Marburger Schwimmer untermauern gute Form zum Saisonstart auf der Langbahn

14.03.2018 von Ines Peters-Försterling

42. Frühjahrsmeeting in Pohlheim

Pohlheim. Mit 2392 Meldungen aus 33 Vereinen mit fast 500 Teilnehmern zeichnete sich das 42. Frühjahrsmeeting des Giessener SV nicht nur durch spannende Wettkämpfe aus, sondern wurde für alle Beteiligten zu einem zehrenden Kraftakt. Im Nachhinein stellte sich die Entscheidung von Nathalie Richter als goldrichtig heraus, ihre Schützlinge lediglich am ersten Wettkampftag starten zu lassen. Zwar hatten die sieben Schwimmer nichts mit der Medaillenvergabe zu tun, trumpften dennoch mit 22 Bestleistungen auf.

In der Jahrgangswertung 2001/2002 stellten sich Zara Ziegler, Lina Wagner, Hannah Albrecht, Jacob Horn (alle Jg. 2002) und Robin Wolf (Jg. 20001) der Konkurrenz. Bei ihren drei Starts über 50 m Schmetterling (33,39/11.), 200 m Lagen (03:03,67/13.) und 50 m Freistil (29,65/5.) schwamm Zara Ziegler zu drei Bestmarken und unterbot die geforderte Norm für die bevorstehenden Hessischen Meisterschaften in Dillenburg auf den Sprintstrecken. Dem stand Vereinskameradin Lina Wagner in Nichts nach. Vier persönliche Bestleistungen und Normzeiten über 50 m Schmetterling (34,11/14.) und 100 m Brust (1:26,86/7.) schlagen bei ihr zu Buche. Um mehr als sieben Sekunden schneller im Wasser unterwegs war Hannah Albrecht, die ihre bisherige Zeit über 200 m Freistil auf 02:39,29 Minuten verbesserte. Ebenso toppte Jacob Horn seine Zeiten über 200 m Freistil auf 02:25,35 Minuten und über 50 m Schmetterling (34,32/13.). Im Freistilsprint blieb er in 0:29,25 Minuten auf der Langbahn erstmals unter der 30er-Marke. Einen regelrechten Lauf hatte Robin Wolf, der sich nicht nur über 200 m Lagen (2:50,08/8.) und 100 m Brust (01:23,62/10.) deutlich steigerte, sondern auch auf den Sprintstrecken über 50 m Schmetterling (33,94/12.) und Freistil (29,62/13.) Ausrufezeichen setzte.

Vier Platzierungen unter den Top10 verzeichnete Niklas Werner (Jg. 1999) in der Wertung 2000/älter und steckte eine persönliche Bestmarke über 200 m Freistil (2:32,32/6.). Bei seinem Debüt auf der 50-Meter-Bahn, übertraf Louis Imhof (Jg. 2003) im Schmetterlings- und Freistilsprint mit seinen Zeiten die Erwartungen der Trainerin und landete jeweils auf einem guten 6. Platz.